

# SWR - Bestenliste

## Juni 2008

Die unten aufgeführten 30 Literaturkritiker und -kritikerinnen nennen monatlich - in freier Auswahl - vier Buch-Neuerscheinungen, denen sie „möglichst viele Leser und Leserinnen“ wünschen, und geben ihnen Punkte (15, 10, 6, 3). Die Addition ergab für den Juni folgendes Resultat (in Klammern die Position der Mai-Bestenliste):

- 1. KAREN DUVE: Taxi** **55 Punkte**  
(-) Roman. Eichborn.Berlin Verlag, 314 Seiten, € 19,95 \*\*  
*Taxifahren in den Zeiten von Tschernobyl und der deutschen Wiedervereinigung - aber in Alex Herwigs Taxi bleibt die Welt immer gleich: unangenehme Gäste, die in unbekannte Straßen wollen, frauenfeindliche Kollegen mit sexistischen Sprüchen, die darüber hinwegtäuschen sollen, dass sie selbst nichts auf die Reihe bekommen haben. Bis am Ende ein Schimpanse einsteigt.*
- 2. WOLFGANG HILBIG: Werke/Band 1: Gedichte** **49 Punkte**  
(-) Herausgegeben von Jörg Bong, Jürgen Hosemann und Oliver Vogel. S. Fischer Verlag, 538 Seiten, € 22,90 \*\*\*  
*„Hilbigs erstmals gesammelte Gedichte ... zeigen ihn als trunkenen Wiedergänger der nachtschwarzen deutschen Romantik. Noch tiefer ist er in seiner Todesnähe, noch tiefer in seiner Unstillbarkeit der Liebe, noch tiefer in der Unerfüllbarkeit seiner Sehnsucht.“ (Rainer Schmitz)*
- 3. FRANZ DOBLER: Aufräumen** **40 Punkte**  
(-) Roman. Kunstmann Verlag, 208 Seiten, € 17,90 \*  
*Beat ist Barkeeper im "Heaven", er schreibt gelegentlich Musikkritiken und versucht, einen Pornoproduzenten zu inspirieren. Er spürt die allgemeine Verunsicherung, die Abstiegsängste, die aufwallenden Aggressionen des Sitznachbarn in der Straßenbahn. Aber dann lernt er Monika kennen, die eine Kiste Schallplatten durch die Stadt trägt. Zeit zum Aufräumen.*
- 4.-5. KATHARINA FABER: Fremde Signale** **36 Punkte**  
(-) Ein Album  
Roman. Bilger Verlag, 329 Seiten, € 23,00 \*\*  
*Drei Schutzengel erzählen von Katharina, die in den friedlichen 50er Jahren des letzten Jahrhunderts zu Welt kommt. Drei Engel, die selber Schutz gebraucht hätten, das wird immer klarer: Michail, sowjetischer Soldat, der im Kampf gegen die Deutschen fällt, Linette, die kurz vor der Französischen Revolution jung einer Hirnhautentzündung erliegt, und Boris, ein hochbegabter Außenseiter, der mit 13 Jahren an Krebs stirbt.*
- FRIEDERIKE MAYRÖCKER: Paloma** **36 Punkte**  
(4.) Suhrkamp Verlag, 198 Seiten, € 16,80 \*\*  
*99 Briefe aus den Jahren 2006 und 2007, Botschaften, die die Zeit*

*überschreiten, Nachrichten, die den Tod überspannen: an den abwesenden verstorbenen Freund, an den anwesenden geistigen Gefährten.*

- 6.-7. **CORMAC McCARTHY: Kein Land für alte Männer** 35  
(7.) Roman. Aus dem Englischen von Nikolaus Stingl. Punkte  
Rowohlt Verlag, 288 Seiten, € 19,90 \*\*

*Bill Moss findet in der texanischen Wüste, was von einem geplatzen Drogendeal übrig geblieben ist: jede Menge Leichen, Heroin und über 2 Millionen Dollar. Er sieht seine Chance auf ein besseres Leben gekommen. Aber auf seine Fährte heftet sich ein psychopathischer Killer, der erst ruht, wenn sein Wild erlegt ist.*

- (-) **PETER STAMM: Wir fliegen** 35  
Erzählungen. S. Fischer Verlag, 176 Seiten, € 17,90 \* Punkte

*"Der Ausruf 'Wir fliegen' steht in einem großen, sarkastischen Gegensatz zur Lebensrealität. Er verweist auf das Grundmodell in Peter Stamms Geschichten: dem Gleichmaß, der Desillusionierung steht eine Sehnsucht gegenüber, die nicht recht zu fassen ist und etwas Verstörendes hat. Stamm verwendet meist eine sehr einfache, schlichte Sprache. Das kann eine starke Wirkung entfalten."  
(Helmut Böttiger)*

8. **SHERKO FATAH: Das dunkle Schiff** 30  
(-) Roman. Jung und Jung Verlag, 440 Seiten, € 22,00 \* Punkte

*Ein Junge aus den Bergen Nordiraks: Sein Vater wird von Saddams Geheimdienstlern getötet - so nebenbei.  
Nach dem Einmarsch der Amerikaner entführen ihn Gotteskrieger. Er wird einer von ihnen. Dann flieht er nach Deutschland, nach Berlin. Um dazu zu gehören, schließt er sich radikalen Islamisten an. Ein traumatisches Leben, eingerahmt vom Tod.*

- 9.-10. **WILLA CATHER: Meine Antonia** 25  
(6.-7.) Roman. Aus dem Amerikanischen von Stefanie Kremer. Punkte  
Knaus Verlag, 320 Seiten, € 19,95 \*

*„Wer ‚Meine Antonia‘ einmal gelesen hat, vergisst es nicht mehr. Ihre Heldin gehört jenem Kosmos an, in dem Oblomow und die Buddenbrooks, Emma Bovary und Anna Karenina, Lady Chatterley und Tom Sawyer miteinander verkehren; sie alle lebendig genug, um ihre Schöpfer zu überleben.“ (Elke Schmitter)*

- (-) **HIROMI KAWAKAMI: Der Himmel ist blau, die Erde ist weiß** 25  
Eine Liebesgeschichte Punkte  
Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe und Kimiko Nakayama-Ziegler.  
Carl Hanser Verlag, 192 Seiten, € 17,90 \*\*

*Sie ist Ende dreißig und immer noch auf der Suche - ohne wirklichen Antrieb. Er ist in den 60ern, verwitwet und nicht ganz sicher, ob er sein*

*Leben nicht schon gelebt hat. Und: Er ist ihr ehemaliger Japanischlehrer.  
Sie treffen sich zufällig. Immer wieder.  
Eine Liebesgeschichte beginnt, eine Annäherung - mit den Mitteln der  
Distanz.*

**Persönliche Empfehlung im Juni von Jochen Hieber (Frankfurt):  
THOMAS HÜRLIMANN: Der Sprung in den Papierkorb**

Geschichten, Gedanken und Notizen am Rand  
Ammann Verlag, 136 Seiten, € 17,90

*„Schon immer mochte ich bei wirklich bedeutenden Autoren den Band mit den  
„Kleinen Schriften“ ganz besonders. In diesen Seitenstücken kann man die  
Signatur, den Stil und damit den Rang eines Werks oft genauer und klarer erkennen  
als in den ach so berühmten Romanen, Gedichten oder Dramen. Thomas  
Hürlimann ist ein wirklich bedeutender Autor. Seine Signaturen und sein Stil sind so  
uneitel wie unwiderstehlich, seine Lebensklugheit ist so zurückhaltend wie enorm.  
In den kleinen Schriften aus der jüngsten Zeit verbirgt sich deshalb ein gar nicht so  
kleines Meisterwerk.“ (Jochen Hieber)*

\*\*\* (vermutlich) schwierigere Lektüre  
\*\* (vermutlich) mittelschwere Lektüre  
\* (vermutlich) leichtere Lektüre

**Literatur im Fernsehen**

**„Literatur im Foyer“ mit Thea Dorn**

Sonntag, 8. Juni um 10.15 Uhr in 3sat  
**Thema „Elite“  
mit Julia Friedrichs, Richard Münch,  
Bruno Preisendörfer und Heike Schmoll**

Freitag, 13. Juni um Mitternacht im SWR Fernsehen  
Sonntag, 15. Juni um 10.15 Uhr in 3sat  
**Gäste: Gila Lustiger, Albert Ostermaier,  
Michael Miersch und Peter Unfried**

Freitag, 27. Juni um Mitternacht im SWR Fernsehen  
Sonntag, 29. Juni um 10.15 Uhr in 3sat  
**Gäste: Andreas Kossert, Cornelia Schleime, Bernhard Schlink**

**„Literatur im Foyer“ mit Martin Lüdke**

Freitag, 20. Juni um Mitternacht im SWR Fernsehen  
Sonntag, 22. Juni um 10.15 Uhr in 3sat  
**Gäste: Ina Hartwig, Martina Gedeck, Susanne Reinhard,  
Rüdiger Volhard, Andreas Isenschmid**

**Die „Bestenliste“ im Hörfunk**

**„SWR2 Literatur“**

**Dienstag, 3. Juni um 20.03 Uhr**

mit Ursula März, Rainer Schmitz, Hubert Winkels

Moderation: Kirsten Voigt

**Südwestrundfunk**

Fernsehen Kultur und Gesellschaft

76522 Baden-Baden

Tel. 07221/929-2846

SWR-Bestenliste im INTERNET:

[www.SWR.de/bestenliste](http://www.SWR.de/bestenliste)